

Pressemitteilung vom 14.04.2022

Wettbewerb „Ökologischer Garten“ startet

Gestaltung im Einklang mit der Natur

Zeigen Sie Ihre kleinen Paradiese und grünen Oasen! Egal, ob ein verwunschener Minigarten, in dem sich zahlreiche Insekten tummeln oder ein großer Bauerngarten mit vielfältigen Strukturen: Beim Wettbewerb „Ökologischer Garten“ sollen sich alle Hobbygärtnerinnen und -gärtner der Gemeinde Lippetal angesprochen fühlen, die eine Gartenfläche pflegen und dabei auf eine naturnahe Gestaltung achten.

Die Gemeinde Lippetal wird in diesem Jahr zum ersten Mal einen Wettbewerb „Ökologischer Garten“ ausrufen. Auf Initiative von Herrn Richard Christiani hat sich der Arbeitskreis Umwelt- und Naturschutz sowie der Ausschuss Umwelt und Mobilität mit den Rahmenbedingungen und dem Umsetzungskonzept beschäftigt, so dass nun der Wettbewerb starten kann. „Ich freue mich, dass dieser Impuls aus der Bürgerschaft umgesetzt wird und hoffe nun auf eine gute Beteiligung“, schildert Bürgermeister Lürbke seine Erwartungen.

Ökologische Gärten sind naturnah gestaltete Bereiche mit heimischen Pflanzen, die Tieren wie Kleinsäugetern, Vögeln und Insekten einen Lebens-, Nahrungs- und Rückzugsraum bieten. Gleichzeitig erfüllt der naturnahe Garten auch wichtige Funktionen als Erholungsraum und bietet u.a. mit seinen Verdunstungs- und Kühlungseffekten ein besonderes Mikroklima. Außerdem halten die Gärten Regenwasser bei Starkregen zurück.

Der Wettbewerb soll zeigen wie vielfältig und schön ein naturnah gestalteter Garten sein kann und so die Lippetalerinnen und Lippetaler für die Bedürfnisse der Flora und Fauna sensibilisieren. Die prämierten ökologischen Gärten können Vorbild und Anregung sein, den eigenen Garten naturnäher zu gestalten und die Schottergärten in kleine Naturparadiese zu verwandeln. „Wir können mit diesem Wettbewerb das Engagement der Hobbygärtnerinnen und -gärtner würdigen.“, freut sich Bürgermeister Lürbke. „Arten- und Naturschutz beginnt im Garten, direkt vor der eigenen Haustür.“

Bewertungskriterien für die Gärten sind u.a. die Wahl und Vielfalt der Gehölze und anderer Pflanzen, Strukturen und Lebensräume wie beispielsweise Teiche, Trockenmauern oder Totholzhaufen, der Versiegelungsgrad und die Bewirtschaftung. Aber auch Gärten, die im ersten Moment viele der genannten Kriterien nicht einhalten, sollen vorgestellt werden: Oft ist den Gartenbesitzern gar nicht bewusst, dass sie vieles richtig machen, ohne dass sie ihren Garten als Öko-Garten bezeichnen würden.

Um eine faire Bewertung zu ermöglichen, werden die Gärten anhand Ihrer Größe kategorisiert und getrennt bewertet. So haben sowohl kleine Gärten in einem Neubaugebiet sowie Bauerngärten im Außenbereich eine Gewinnchance. Für die ersten drei Plätze in den drei Kategorien werden Preise im Gesamtwert von 1.000 € ausgelobt. Unter allen Teilnehmenden wird außerdem ein Lippetal-Gutschein im Wert von 100 € verlost.

Die Teilnahme ist ganz einfach: Es können alle Hobbygärtner mitmachen, die einen Garten im Gemeindegebiet von Lippetal pflegen. Jeder Teilnehmende füllt einen kurzen Fragebogen aus und fügt einige Fotos des Gartens hinzu.

Einsendeschluss ist der 31. Mai 2022.

Fragen rund um den Wettbewerb beantwortet gerne Frau Dorothea Keveloh, die im Bauamt der Gemeinde Lippetal für den Bereich Klimaschutz und Mobilität zuständig ist. Die genauen Teilnahmebedingungen, den Fragebogen und weitere Informationen zu dem Wettbewerb finden Sie unter www.lippetal.de. Die Materialien können außerdem per E-Mail (post@lippetal.de), postalisch oder telefonisch angefordert werden (Tel.: 02923-980248).